

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:	V/0039/2018
Auskunft erteilt:	Herr Uetz
Ruf:	492 60 20
E-Mail:	Uetz@stadt-muenster.de
Datum:	20.02.2018

Betrifft

Dezernatsgliederung
Zuordnung der Tätigkeitsbereiche des bisherigen Aufgabenbereiches Migration und interkulturelle Angelegenheiten

Beratungsfolge

14.03.2018	Haupt- und Finanzausschuss	Vorberatung
14.03.2018	Rat	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Rat beschließt die als Anlage beigefügte Dezernatsgliederung. Sie tritt zum 01.04.2018 in Kraft.

Begründung:

1. Anlass

Der bisherige Leiter der Organisationseinheit V/MIA, Dezernent für Migration und interkulturelle Angelegenheiten, ist zur Stadt Iserlohn gewechselt. Dieser Wechsel bietet Anlass, zu prüfen, ob die bisherige Aufgabenzuordnung angepasst werden soll.

Durch den starken Zuzug von geflüchteten Menschen kommt der Querschnittsaufgabe Integration besondere Bedeutung zu. Um den geänderten Rahmenbedingungen Rechnung zu tragen und die Aufgaben im Arbeitsbereich Migration und Integration als Querschnittsaufgabe von besonderer Bedeutung in der Dezernatsgliederung sachgerecht zuzuordnen und Schnittstellen zwischen den Aufgabenbereichen zu optimieren, wird Folgendes vorgeschlagen:

Es wird ein Arbeitsstab Migration und Integration eingerichtet, der dem Stadtdirektor, derzeit Herr Thomas Paal, zugeordnet wird.

Insbesondere folgende Aufgaben werden dem Stab zugeordnet:

Das Kommunale Integrationszentrum mit den Aufgaben Qualifizierung und Fortbildung von Lehrkräften und anderen pädagogischen und sozialpädagogischen Fachkräften, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen, Fachgesprächen und Konferenzen, Erfahrungs-

transfer und die Mitwirkung an überregionalen Aktivitäten der landesweiten Koordinierungsstelle, Aufgaben im Arbeitsfeld Antirassismus, Zusammenarbeit mit Kindertagesstätten und Schulen. Weiter werden diesem Arbeitsstab das Projektmanagement im Aufgabenumfeld Migration und Integration, die Umsetzung und Weiterentwicklung des Migrationsleitbildes und die Zusammenarbeit und Förderung der Migrantenselbsthilfeorganisationen zugewiesen.

Die Funktion „Leitung des Stabes Migration und Integration“ wird ausgeschrieben. Über die Verwendung der bisherigen Stelle Dezernent für Migration und interkulturelle Angelegenheiten wird gesondert entschieden.

Das Aufgabenfeld Wohnungsversorgung von Flüchtlingen wird zukünftig im Sozialamt gebündelt. Diese Aufgaben umfassen die Erstversorgung mit Wohnraum, die Betreuung der Flüchtlinge in den Übergangwohnheimen sowie zukünftig auch den Übergang von den Flüchtlingsunterkünften in den freien Wohnungsmarkt. Diese Zuordnung ist wegen der bereits jetzt bestehenden Zuständigkeit und Aufgaben des Sozialamtes in diesem Arbeitsbereich sinnvoll, um Schnittstellen zu minimieren. Das Aufgabenfeld Geschäftsführung und Geschäftsstelle des Integrationsrates soll dem Amt für Bürger- und Ratsservice zugeordnet werden.

Das Amt ist bereits heute für die Betreuung fachübergreifender Gremien, wie dem Rat, dem Haupt- und Finanzausschuss, den Bezirksvertretungen, der Seniorenvertretung und dem Beirat für kommunale Entwicklungszusammenarbeit zuständig.

2. Rechtlicher Rahmen

Für die Festlegung der Dezernatsverteilung ist der Oberbürgermeister im Rahmen seines Geschäftsverteilungsrechts (§ 62 Abs. 1 GO NRW) zuständig, es sei denn, der Rat nimmt nach § 73 Abs. 1 GO NRW die Möglichkeit in Anspruch, selbst den Geschäftskreis der Beigeordneten festzulegen. Die Beschlussfassung des Rates ist notwendig, da der Rat in seiner Sitzung am 11.02.2015 die Dezernatszuordnung verändert hat und damit die Möglichkeit selbst den Geschäftskreis der Beigeordneten festzulegen in Anspruch genommen hat.

Die weitere Umsetzung der Organisationsänderung, Zuordnung der Aufgaben und Planstellen, wird im Rahmen des Organisations- und Geschäftsverteilungsrechts des Oberbürgermeisters (§ 62 Abs. 1 Satz 3 GO NRW) vorgenommen und durch Organisationsverfügung umgesetzt.

Die Aufgabenzuordnung – s. Ziffer 1 der Begründung – ist mit den beteiligten Beigeordneten abgestimmt.

Markus Lewe

Anlagen:
Dezernatsgliederungsplan